

## **Nicht-invasive Hautstraffung und Gewebeformung mit dem ThermoCool™ System (von Thermage)**

### **Facelift ohne Operation mit Radiofrequenz Technik**

#### **Technische Grundlagen von Thermage**

Das Thermage setzt kontrolliert Radiofrequenz-Energie in die Haut und im darunter liegenden Fettgewebe frei. Diese kapazitive Einkopplung verursacht eine tiefgehende, gleichmässige und voluminöse Erwärmung im Gewebe. Durch konstante Kühlung wird die Oberhaut während der ganzen Behandlung geschont. Hingegen werden die Bindegewebszellen in der Lederhaut angeregt neues kollagenes Gewebe zu bilden.

#### **Was passiert in der Haut?**

Durch die Neubildung von kollagenen Fasern wird die Haut gestrafft und erfährt eine Neuformung. Mit gezielten Behandlungen bestimmter Gesichtsregionen können die Augenbrauen angehoben und die sogenannten Krähfüsse ( Fältchen seitlich der Augenbrauen) geglättet werden. Schlawe, herabhängende Partien an den Wangen, speziell an der Kieferkante werden gestrafft und Falten unterhalb des Kinns und am Hals werden verbessert oder behoben.

#### **Wann treten die Verbesserungen ein?**

Die Behandlung führt unmittelbar zu einem Zusammenziehen des kollagenen Gewebes (collagenshrinkage) Dieses bildet sich zum grossen Teil nach einer Woche wieder zurück. Der Aufbau des neuen kollagenen Gewebes benötigt Zeit, sodass die sichtbaren Ergebnisse nach 2 und in einzelnen Fällen erst nach 6 Monaten zu erkennen sind.

#### **Das Procedere:**

Spezielle Vorbehandlungen sind nicht erforderlich. Die Radiofrequenz-Energie wird mit dem Thermo-Tip , dem patentierten Applikator, in die Haut eingeleitet. Dabei spürt die/der PatientIn zu Beginn die Kühlung, in der mittleren Phase fühlt sie/er eine Hitze und zum Schluss überwiegt wiederum die Kühlung. Anhand einer vorgängig besprochenen Graduierung von 1 bis 4 meldet dabei die/der/ Patient/in stets, wie intensiv sie/er die Hitze während der Energieabgabe fühlt. Die Hitze sollte möglichst hoch, aber nie schmerzhaft sein. Auf schmerzstillende Massnahmen wird im allgemeinen verzichtet, sie sind nicht erforderlich und würden die Rückmeldungen an den behandelnden Arzt beeinträchtigen.

#### **Nebenwirkungen:**

Von den weltweit über 200'000 (Stand Okt. 05) durchgeführten Behandlungen wurden in weniger als 1 % Nebenwirkungen beobachtet. In ersten Studien wurden nach zu hoher Energieanwendung in gewissen Fällen Blasenbildungen festgestellt. Unter den heute verwendeten Energieeinstellungen kommt es lediglich zu leichten Rötungen und milden Schwellungen sowie gelegentlich zu Juckreiz und Kribbeln in der Haut. Diese Erscheinungen klingen innerhalb von Stunden ab.

**Einschränkungen:**

Die Behandlung von Thermage erfordert keine Einschränkungen. Ob die Haut nun pigmentiert ist durch Sonnenlicht oder durch den Hauttyp ist unerheblich. Behandlungen sind demnach mitten im Sommer möglich. Der/die Behandelte kann nach der Anwendung ohne Einschränkungen seine beruflichen und privaten Aktivitäten wieder aufnehmen.

Patient/Innen mit Herzschrittmacher müssen von dieser Behandlung ausgeschlossen werden.

**Eigene Bewertung und Erfahrungen:**

Ich habe Thermage vor 3 Jahren in den USA kennen gelernt. Seither wurde die Methode mit vielen Studien verbessert und verfeinert. Im Frühjahr 2004 hat Thermage die Bewilligung von der Amerikanischen Zulassungsbehörde FDA erhalten für Anwendungen im Gesicht und am Hals. Diese Technik hat heute einen Reifungsgrad erreicht, der mich punkto Wirksamkeit aber auch hinsichtlich Sicherheit überzeugt.

Seit dem Herbst 2005 wird das Gerät nach Europa und in die Schweiz importiert und ich habe mich sofort dazu entschlossen. Eigens aus den USA eingeflogene Instruktoren haben mich in die Technik eingeführt und nach zwei Monaten geprüft, sodass ich heute als erster für Thermage zertifizierter Arzt diese Methode in der Schweiz anbiete. Bereits zeigen sich Resultate bei meinen eigenen Patientinnen, die mich sehr zufrieden stellen.

Anwendungen für erschlaffte Haut im Bereich der Oberarme, Décolleté, Bauch und Oberschenkel werden durchgeführt und zeigen vielversprechende Ergebnisse.

Wir legen Wert auf eine vorgängige umfassende Aufklärung unserer Patientinnen und Patienten und lassen uns deshalb Ihre Kenntnisnahme vor der Durchführung der Behandlung im Sinne des internationalen Standards schriftlich bestätigen.